

## Kriterienliste zur Prüfung und Standardisierung von Berichten der Arbeitsgremien

<b>1</b>	<b>Allgemeine Angaben zum Bericht</b>
1.1	Arbeitsgremium: <b>Bund/Länder-Arbeitsgemeinschaft Bodenschutz (LABO)</b>  Ansprechperson/Tel.-Nr.: Dr. Matthias Heldt / 030/9025-2353  E-Mail: labo@senumvk.berlin.de
1.2	Bezeichnung des Berichts: Arbeitshilfe „Einrichtung, Betrieb und Auswertung von Boden-Dauerbeobachtungsflächen“
1.3	Die Thematik des Berichts ist  <input type="checkbox"/> neu <input checked="" type="checkbox"/> wegen sachlicher Änderungen neu erfasst
1.4	Kurze Zusammenfassung der Kernaussagen des Berichts:  Die Arbeitshilfe „Einrichtung, Betrieb und Auswertung von Boden-Dauerbeobachtungsflächen“ stammt aus dem Jahr 2000 und wurde in Barth et al. 2000 veröffentlicht. Die nun überarbeitete Version wurde von der Redaktionsgruppe „Bodendauerbeobachtung“ des Ständigen Ausschusses Vorsorgender Bodenschutz (BOVA) der Bund/Länder-Arbeitsgemeinschaft Bodenschutz (LABO) erarbeitet und soll im ergänzbaren Handbuch „Bodenschutz“ vom Erich Schmidt Verlag zur Veröffentlichung als Autorenpapier eingereicht werden sowie auf der LABO-Homepage veröffentlicht werden.  Der Fokus dieser Überarbeitung liegt auf der Angleichung der bisherigen Methoden an den Stand der Technik, der Neuaufnahme bzw. Ergänzung von geeigneten statistischen Auswertungsmethoden und von Ausführungen zur Bodenprobenbank für Rückstellproben.

<b>2</b>	<b>Notwendigkeit des Berichts</b>
2.1	Warum wurde der Bericht erstellt: (Ziel):  Überarbeitung einer veralteten Arbeitshilfe.
2.2	Auswirkungen und Relevanz für die Länder und den Bund:  Der Großteil der Bundesländer betreibt Boden-Dauerbeobachtungsflächen und wendet die Arbeitshilfe als Arbeitswerkzeug an. Sie ermöglicht einheitliche Auswertungsmethoden und eine bundesweite Vergleichbarkeit und Übertragbarkeit.
2.3	Ergebnis bzw. Beschlussvorschlag:  Die ACK/UMK nimmt die Arbeitshilfe „Einrichtung, Betrieb und Auswertung von Boden-Dauerbeobachtungsflächen“ der Bund/Länder-Arbeitsgemeinschaft Bodenschutz (LABO) zur Kenntnis und stimmt der Veröffentlichung im ergänzbaren Handbuch „Bodenschutz“ und als Download auf der LABO-Homepage zu.

<b>3 Analyse von Konfliktpotenzial</b>	
Durch den Beschluss betroffene Gruppen und Auswirkungen	
(bitte betroffene Gruppe angeben)	(Bitte Gruppierungen bzw. Bereiche angeben, bei denen der Beschluss Restriktionen zur Folge hat)
Bund	keine
Länder	keine
Unternehmen (einschl. Landwirtschaft)	keine
Bürgerinnen und Bürger	keine
Sonstige	keine

<b>4 Kostenfolgenabschätzung</b>							
4.1	Welche Kosten werden bei Beschluss der Ergebnisse verursacht? (Bitte einmalige Kosten mit Zusatz A, wiederkehrende Kosten mit Zusatz B angeben)					Keine.	
	(bitte betroffene Gruppe angeben)	Personal-kosten	A	B	Sachkosten (incl. Verfahrenskosten)	A	B
	Bund						
	Länder						
	Unternehmen (einschl. Landwirtschaft)						
	Bürgerinnen und Bürger						
	sonstige						
Falls die Kosten nicht angegeben werden können, bitte erläutern:							
Die Veröffentlichung erfolgt im ergänzbaren Handbuch „Bodenschutz“ und auf der LABO-Homepage. Es fallen weder für das Vorsitzland noch für andere Länder oder den Bund Kosten an.							
4.2	Wurde eine Kosten-/Nutzenanalyse angestellt und Einsparungsmöglichkeiten geprüft? (bitte Ergebnis darstellen)						
	Nein (siehe 4.1). Die Arbeitshilfe ist schon seit über 20 Jahren im ergänzbaren Handbuch „Bodenschutz“ veröffentlicht und wurde nun novelliert. Die zusätzliche Download-Möglichkeit stellt die kostengünstigste Art der Bereitstellung von Informationen für Behörden und die interessierte Öffentlichkeit dar.						

<b>5 Alternativen</b>	
5.1	Welche Auswirkungen hätte ein Verzicht des vorgeschlagenen Beschlusses:  Durch die Veröffentlichung auf der LABO-Homepage wird die Arbeitshilfe auch der auch der breiten Öffentlichkeit zugänglich. Dies wäre bei Verzicht nicht möglich.
5.2	Welche Alternativen bestehen und/oder wurden geprüft:  keine.